

Titelseite

Ich bin bei euch

Göttlicher Ratgeber für die Bedürfnisse des heutigen Lebens

Miniausgabe eines beliebten religiösen Klassikers  
Reverend Father John Woolley

Innenseite

Unser Gruß gilt allen Lesern dieser Kurzfassung des Buches von Fr. John Woolley „Ich bin bei euch“.

Die vollständige Ausgabe umfasst 265 Seiten im attraktiven Taschenbuchformat.

Exemplare für Freunde oder Menschen in Not erhalten Sie in religiösen Buchhandlungen oder direkt bei Goodnews Books (usw.).

Seite 3 Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt. (Matthäus 28,20)

Seite 5 Kostbare Worte göttlicher Eingebung an Fr. John Woolley für Jedermann.  
Stiftung „Ich bin bei euch“ (eingetragene wohltätige Organisation)

Seite 7 Ich bin bei euch (neue erweiterte Ausgabe)

Aus aller Welt kommen Botschaften der Anerkennung zu diesen Worten göttlicher Ermutigung und Führung des auferstandenen Herrn Jesus Christus durch seinen Heiligen Geist. Es sind Worte, die Father John Woolley, ehemaliger britischer Krankenhausgeistlicher im Gebet empfing. Diese Worte kamen mit dem Versprechen unseres Herrn, dass sein Wort auf wunderbare Weise verbreitet werden würde. Dieses Versprechen wird nun eingelöst.

„Ich bin bei euch“ bietet einzigartige Hilfe auf dem oft schwierigen Weg des Christen. Es ist ein wichtiger Begleiter in Zeiten des Gebets und der Bibellektüre. Die Worte bringen immer wieder Gottes Nähe zu uns, sie schenken inneren Frieden und Stärke. Kirchenführer und viele Leser aller Konfessionen berichten ständig, inneren Auftrieb und Inspiration durch dieses Büchlein erhalten zu haben, oft in einer Art, die ihr Leben verändert hat.

## Anerkennungen

„Ich bin bei euch“ bringt allen seinen Lesern Frieden und Trost. (Cormac Murphy-O'Connor, Kardinal, vormals Erzbischof von Westminster)

(„Ich bin bei euch“ ist ein ganz besonderes Buch, das zahllosen Menschen Segen bringen wird. (Prebendary John Pearce, England)

Niemals zuvor habe ich eine solche Nähe zu Jesus empfunden. (Fran Gunning, USA)

Ein schönes Andachtsbuch, wir benutzen es jeden Tag. (Dr. Donald English, vormals Präsident der Methodistenkonferenz)

„Ich bin bei euch“ wird das Leben vieler Menschen zutiefst berühren. (Fr. Robert de Grandis, USA)

Der heilige Geist Gottes atmet aus jeder Seite. (Revd. Robert Llewelyn, England)

Gottes Berührung steckt in diesen schönen Worten. (Margaret Green, Kanada)

Ein wunderschönes Buch, das ich immer bei mir habe. (Father Michael Clothier, O.S.B.)

„Ich bin bei euch“ ist voller Kraft (Barbara Anicich, USA)

„Ich bin bei euch“ ist eine kleine Kostbarkeit: (Joyce Huggett, Autorin)

Eine wunderbare Inspiration. (Betty Tapscott, USA)

„Ich bin bei euch“ ist eine schöne Tür hin zu Gottes Gegenwart; das Buch zu lesen ist eine wahre Freude (Bischof John Crowley)

Ich lege „Ich bin bei euch“ allen denen ans Herz, die nach einer Vertiefung ihres spirituellen Lebens streben. (Kardinal George Basil Hume, vormals Erzbischof von Westminster)

Gott spricht auf machtvoller Weise. (Msgr. Seamus Kilbane)

Das Buch hat mein Leben verändert. (Father F. Bernard SJ, Indien)

Das wundervollste Buch, das ich je gelesen habe. (Father Tom Cass, Tyneside, England)

## Anleitung zur Benutzung des Buches

„Ich bin bei euch“ wird gewöhnlich zwar chronologisch gelesen, jedoch gibt es ein Stichwörterverzeichnis am Ende der gebundenen Ausgabe, falls besondere persönliche Anliegen oder plötzliche Krisen aufkommen.

Wenn vorher ein Gebet gesprochen wurde, ist vielen Lesern aufgefallen, dass sie genau die richtige Seite aufschlugen. Jedes Mal gab es ein passendes Wort für die Nöte des Augenblicks.

Mein Gebet für dich:

Der Herr Jesus Christus möge durch die Worte in diesem Buch immer wieder zu deinem Herzen sprechen.

Er schenke dir seinen großen Segen und hole dich jeden Tag näher zu ihm.

Seite 1

Ich bin die Hoffnung für alle Ziele auf Erden. Aber nur wenige wissen dies wahrhaft tief in ihren Herzen. In mir liegt die Erfüllung der vielfältigen Wünsche und Möglichkeiten der menschlichen Natur.

Du weißt, dass meine Eigenschaften, die du siehst, auch die deinen werden können. Trauerst du, mein Kind, dass ihr Gebrauch dir so oft misslingt?

Ja, die Welt versagt: Die Menschen machen sich nicht zu eigen, was für sie da ist – in mir.

Lass mich immer als die eine wahre Hoffnung vor dir stehen. Sei gewiss, dass deine Hand fest in meiner ruht. Verkünde mich als die Hoffnung der Menschheit allen denen, die um dich sind. Sowie du den Fortschritt erkennst, den du mit mir machst, so wird dein Glaube wachsen, mit dem du anderen mitteilst, was ich für sie sein kann.

Ich weiß von der Sehnsucht in deinem Herzen, mich besser zu kennen. Ich belohne diese Sehnsucht. Sei daher meiner Geduld trotz all deiner Fehlritte gewiss. Meine Gnade wird dir dazu verhelfen, deine Sehnsucht zu bewahren und immer mehr mit mir eins zu werden.

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. (Johannes 6,37)

Seite 2

Lange bevor man auf Erden meine Liebe sah, fand sie bereits Ausdruck in der Schöpfung. Obgleich als Schöpfung von Macht oder Geheimnis gesehen, ist sie eine Schöpfung der Liebe – eine andauernde Schöpfung.

Die Existenz, so wie du sie siehst, ist verwirrend und oft beängstigend. Sei jedoch freudig erregt darüber, dass man Gott den Vater in seiner Schöpfung sah, er mit ihr eins wurde und sich ihr hingab. Der historische Augenblick, als göttliche Liebe und menschliche Hoffnungen und Ängste sich in mir begegneten, war der Beginn alles wahren spirituellen Bewusstseins.

Du weißt von der großen Dunkelheit und den Mächten, die darauf aus sind, dich bei deinem Aufstieg zur himmlischen Sphäre zu behindern. Dies anders zu sehen wäre naiv und beschränkt. Sei jedoch entschlossen, die Liebe als die Seele der Schöpfung zu sehen – jetzt und wie sie es immer war.

Schöpferische Liebe bedeutet, dass ich niemals weit von den unvermeidlichen Sorgen meiner Kinder bin, gewiss auch nicht von deinen.

Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen. (Johannes 14,9)

Seite 3

Mein Kind, sieh es täglich als eine Ehre an, über das Opfer nachzudenken, das ich für die ganz Welt machte.

In meiner Liebe, die am Kreuz gelitten hat, erkennst du einen fortlaufenden Prozess. Es ist unerwiderte Liebe, die meinen Kindern nachgeht: Eine Liebe, die sich leise Antwort ersehnt und die zutiefst dankbar ist, wenn eins dieser Kinder sein oder ihr Leben mir anvertraut.

Am Kreuz wurde mein liebendes Herz für einen Moment gebrochen von der Macht des Bösen, die das Universum dunkel macht. Danach siehst du wieder, wie die Macht der Liebe im Sieg meines Vaters hervor bricht. Diese Macht kann durch Unterwerfung ihrer selbst und Geduld auf Dauer jegliche menschliche Situation verändern.

Du fühlst zwar, dass du dieser Liebe nicht würdig bist. Sei versichert, dass der Schmerz der Ablehnung verringert wird, wenn du auf selbst einfache und unvollkommene Weise auf mich baust.

Schenke mir am Kreuz täglich aufs Neue dein Herz.

Ich gebe mein Leben hin für die Schafe. (Johannes 10,15)

Seite 4

Es bedeutet mir viel, wenn eins meiner Kinder durch die Ermunterung durch meinen Geist darum bittet, mir nahe zu sein.

Die Antwort auf diese Bitte ist automatisch. Kräfte gehen dann ans Werk, die unseren jeweiligen Geist einander näher bringen trotz aller verworrenen Emotionen und Gegeneinflüsse, die es auf der Erde gibt. Wenn diese zögerliche Bitte geäußert wird, kann ich mein Kind als vollkommen ansehen.

Alles hängt von dieser Bitte jenes Kindes ab. Ich blicke über den unsteten Fortschritt hinweg, über die spirituelle Müdigkeit, über die Augenblicke, in denen mein Kind mich im Stich lässt. Ich brauche nichts mehr als die erste Antwort und das Fortbestehen des Wunsches, mir nahe zu sein, so dass meine Existenz immer mehr mit der deinen verwoben ist.

Kannst du, mein Kind, in deinem Herzen noch immer den innigen Wunsch verspüren, mir nahe zu sein? Sogar noch nach vielen Enttäuschungen auf deinem spirituellen Weg? Wenn ja, lass mich dich an die Vollkommenheit erinnern, die dein Ziel ist.

.. zog ich sie an mich .. mit den Ketten der Liebe. (Hosea 11,4)

Seite 5

Mein Kind, das Band zwischen uns ist unzerstörbar, denn ich habe dich gewählt.

Du befindest dich in der Gesellschaft dessen, der in seiner unendlichen Weisheit der Bauherr des Universums ist. Meine Gegenwart und auch mein Einfluss umgeben dich in deinem einzigartigen Dasein. Ohne mich wärest du in größter Gefahr gewesen.

Weil du mir kostbar bist, und deine Not mir am Herzen liegt, bewahre ich dich vor allem, was deinen besten Interessen zuwider läuft und lenke schädliche Einflüsse fort.

Ich bin unbesiegbar, ganz gleich wie die Umstände sind. Hab deshalb weder Angst vor den Zufällen dieser Erde noch fürchte dich vor dem Allerschlimmsten, zu dem das Böse fähig ist. Fürchte dich nicht. Ich mache wieder gut und bringe dich zurück auf den Weg meines Willens. Du brauchst nur daran zu denken, dass meine Fürsorge bis in die Ewigkeit reicht!

Niemand wird sie meiner Hand entreißen. (Johannes 10,28)



Seite 6

Selbst diejenigen, dich mich anerkennen, tragen Bürden, da sie nicht glauben können, dass meine Barmherzigkeit unendlich ist. Sie vermögen nicht zu glauben, dass es eine Reinigung von tiefer Schuld gibt, selbst für mutwilliges Handeln, das tragische Folgen für andere hatte. Sie können nicht glauben – selbst wenn echte Reue vorliegt - , dass meine Gnade bis zu ihnen reichen kann.

Mein Kind, du weißt, dass die einzige Bedingung für das Überfließen meiner Liebe und meiner Gnade deine tiefempfundene Reue ist. Es sei die Reue dafür, dass die unrechte Tat mich verletzt hat. Ich verzeihe dir sofort, du bist gereinigt vor meinen Augen, meiner zärtlichen Fürsorge würdig. Böse begleitende Einflüsse werden hinweg gefegt.

Mein Kind, dieselbe Liebe wird nun dir helfen, allen denen von ganzem Herzen zu verzeihen, die dir weh taten. Dies ist mein Gesetz, dem zu gehorchen ist. Entlasse sie in meine Liebe.

Ich habe mich selbst gegeben, um den Frieden der Erlösung von jeglicher Sünde zu vermitteln. Ich wünsche, dass meine Kinder zu mir zurück kommen, ohne den Schmerz von Schuld in sich zu haben, selbst wenn die Erinnerung nicht völlig gelöscht werden kann.

Ich bin der Herr euer Gott ... barmherzig, gnädig und langmütig. (Exodus 34,6)

Seite 7

Es wäre falsch zu behaupten, es sei leicht, den Glauben immer zu bewahren. Es besteht die starke Versuchung, Katastrophen und Unglück als Hinweis darauf zu sehen, dass das Universum seelenlos ist.

Immer wenn du dich selbst für einen Moment gezwungen fühlst, anzunehmen, du seiest allein in einer materialistischen Schöpfung, ist dem Bösen etwas gelungen, was es immer anstrebt.

Der einzige wesentliche Unterschied auf dieser Welt besteht nicht zwischen Glück und Unglück, sondern zwischen einem Leben, das auf mir beruht und mit mir geteilt wird und einem Leben, das von mir getrennt ist und in Vergessenheit gerät.

Wenn die Ereignisse von mir fort zu weichen scheinen, und du zu zweifeln beginnst, dann ist der Augenblick gekommen, da du alle Kräfte beisammen nimmst und mir mitteilst, dass ich trotz allem bei dir bin und dich niemals allein lassen kann.

Du weißt nicht um die Macht eines vertrauensvollen Wortes, ausgesprochen von dir in Situationen, die in dir Zweifel weckten.

Wer an mich glaubt, wird leben. (Johannes 11,25)

Seite 8

Mein Kind, mein Geist wohnt in dir. Ich erlebe also auf ganz nahe Weise deine Konflikte, deine Sehnsüchte – all das, was dir Not verursacht. Gott hat unendliches und liebevolles Verständnis für dein Leiden, weil ich selbst diesen Weg gegangen bin.

Weil du – wie immer unvollkommen - meinem Ruf gefolgt bist, habe ich dich zu meinem Anliegen gemacht. Wenn ich dich in großer Not sehe, zeigt sich dir meine Liebe und mein Erbarmen. Jeder Schmerz, jeder Kampf kann dazu dienen, dein Bedürfnis nach mir in dir zu erwecken, Vertrauen zu vertiefen, neue Wahrheiten zu lehren.

Nur weil ich letztendlich um den Segen des Schmerzes weiß, den du mit mir teilst, kann ich deinen Kampf auf Erden erlauben, der mich aber niemals ungerührt lässt.

Du mögest das Werk der Liebe erkennen in der Dunkelheit auf dieser Erde. Die Erfahrungen von Dunkelheit vergehen unter meiner Hand und werden zu Erfahrungen von Sicherheit und Hoffnung innerhalb meiner Liebe.

Ich mache alles neu. (Offenbarung 21,5)

Seite 9

Mein Kind, die Zeit, die du mit mir verbringst, macht dir (mehr als nur intellektuell) eindringlich klar, dass du alles mir verdankst.

Ja, ich bin die Ursache deiner Existenz, ich habe dieses Ereignis vorausgesehen. Meine Hand lag auf deinem Leben, lange bevor sich deine Gedanken zu mir kehrten. Du verdankst mir jetzt deine Existenz in einer Welt, die ohne meinen Sieg verloren gewesen wäre. Erkenne meine Eingebungen und meine Vorsorge in der Güte von Freunden und in der Umsorge derer, die dich lieben. Erkenne mich als den Ursprung von allem, mit dem dein Leben gesegnet worden ist.

Viele lassen diese Dankbarkeit mir gegenüber in ihrem Leben vermissen. Du hast das ungeheure Privileg, unter denen zu sein, die mein Herz erfreuen durch Anerkennung dessen, was sie mir verdanken.

Diese Schulden kann man natürlich niemals tilgen. Ich bitte dich lediglich um ein dankbares Herz gegenüber deinem Schöpfer und Beschützer.

Ich habe dich beim Namen gerufen, du gehörst mir. (Jesaja 43,1)

Es ist richtig, dass Erkenntnis meiner dann geschieht, wenn man mich wertschätzt. Mich über alles andere in deinem Leben zu erheben ist unabdingbar für dein Wachsen. Es verursacht in dir freudige Erregung beim Gedanken an mich und den Wunsch, immer mehr mit mir vereinigt zu sein.

Wenn du den gesegneten Zustand erreichst, in dem ich dir alles bedeute, wirst du auch erkennen, dass deine Lieben dir nicht weniger kostbar geworden sind. Im Gegenteil, der Vorrang meiner in deinem Leben umhüllt jene anderen Bande. Es bedeutet, dass der Einfluss des Himmels in deinen Beziehungen ist, welches mir zur Freude gereicht.

Sei selbst in Zeiten der Enttäuschung stets entschlossen, mich an erster Stelle zu belassen. Alles wird dadurch zu schöner Harmonie gelangen: Konflikte und eitles Streben werden aus dem Leben verschwinden. Mein Kind, gib mir jetzt diesen höchsten Platz. Glaub mir, ich werde sicher stellen, dass alles, was von hier ausgeht, unfehlbar richtig ist.

Ich bin gekommen, damit sie das Leben... in Fülle haben. (Johannes 10,10)

Oftmals wird Vertrauen durch Schwierigkeiten und Rückschläge gebildet, das Vertrauen bleibt bestehen, selbst wenn mein Weg nicht die gesuchten Ergebnisse bringt, und er schwer zu begreifen ist.

Blindes Vertrauen, wenn kein offensichtlicher Vorteil dabei zu haben ist, ist das, um welches ich bitte, und welches ich immer belohnen werde.

Folge dem Weg des Vertrauens in allen Lebenslagen, in jeder nur vorstellbaren Situation auf Erden – in jeder Beziehung, jeder Begegnung, jedem Problem. Ja, habe volles Vertrauen zu mir – drücke es aus in Freude und Dankbarkeit und in der Anerkennung meiner Fügung in scheinbaren Zufällen und ungeplanten Begegnungen.

Meine Pläne für dich sind unfehlbar und werden triumphieren, sowie du der Stimme in dir vertraust, die dir vergewissert, dass ich ein vertrauensvolles Kind auch angesichts von jeweils bestehenden Situationen nicht im Stich lassen werde. Schenke mir oft den Blick zutiefst vertrauender Liebe.

Stille und Vertrauen verleihen euch Kraft. (Jesaja 30,15)

Mein Kind, lass meinen Frieden dich umfassen, blicke nicht auf dich selbst, sondern auf mich. Lass deine Seele häufig und bewusst in diesem Frieden ruhen, er bringt wahre Heilung und ist alles, was du benötigst.

Erwünsche mit Eifer meinen Frieden wegen seiner Einzigartigkeit, wisse, dass er schon lange währendes Leiden aufhebt. Wenn mein Frieden nicht bei tiefen Wunden zu Werke geht, bist du so vielem der Vergangenheit ausgesetzt – du erlebst den Schmerz aufs Neue.

Lass dich nicht auf lieblose und falsche Wege ein, die kurzzeitig meinen Frieden in dir zerstören würden, verweigere dich ihnen in meiner Kraft. Suche nicht zu „analysieren“, ob du meinen Frieden hast, sondern wisse einfach, dass er da ist, wenn du meinen Weg mit Vorsicht beschreitest. Dann wird mein Frieden auch auf meine anderen Kinder übergehen.

Mein Name – der Name Jesus – bringt den Frieden, sage ihn zu mir – in Liebe, sage ihn zu dir selbst – um deinem Herzen stets Trost zu geben.

Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht. (Johannes 14,27)

Das wahre Ziel deines Zusammenseins mit mir ist, die Realität der Dinge des Geistes zu finden. Es ist traurig, dass viele meinen, weltliche Dinge hätten mehr Substanz als ihre geistigen Ursprünge.

Indem du mich in dein Leben bringst, bestätigst du die unerhörte Bedeutung des Unsichtbaren. Diese unvergängliche Realität muss den Hintergrund zu einer jeden menschlichen Begegnung oder Erfahrung bilden und darf nicht davon getrennt sein. Die Härte der Enttäuschungen in dieser Welt verschwindet (auch wenn einem das Herz schier bricht) angesichts ihrer Vergänglichkeit und der Tatsache, dass ich bin.

Die Erkenntnis des Unsichtbaren lehrt uns, Erfahrungen auf eine ihnen angemessene Weise zu betrachten, auch wenn sie uns zeitweise in Hochstimmung versetzen oder uns niederschmettern. Auf wunderbare Weise bekommen wir Mut und Beständigkeit an Orten der Dunkelheit, wenn mein Königreich als die Realität des Daseins gesehen wird und alles andere als vorübergehend.

Die vergänglichen Phänomene des Lebens werden umgewandelt durch die Realität, die sich hinter ihnen befindet. In weltlichen Erfahrungen finde geistigen Gewinn, er wird für dich aufbewahrt im Reich meiner Liebe.

Mein Reich ist nicht von dieser Welt. (Johannes 18,36)



Mein Kind, die Einsamkeit, die du erlebst beim Versuch, meinen Weg zu beschreiten, ist ein Stadium, das ich als notwendig betrachte. Es besteht die Versuchung, dass du meinst, zu viel würde aufgegeben, du meinst sogar, dass du im Irrtum hinsichtlich der Belohnungen des geistigen Lebens warst.

Ich gebe dir mein Versprechen, dass dieses Stadium der Einsamkeit, vielleicht des Entmutigtseins, ein sehr positives in deinem Wachsen ist. Du wirst entdecken, dass du niemals den von dir aufgegebenen Dingen nachtrauern wirst, die uns zu trennen schienen. Was ich dir schenke, ist unendlich wertvoller als aller Reichtum dieser Welt.

Was der Welt vielleicht als Einsamkeit erscheint, ist für dich die Gemeinschaftlichkeit auf höchster Ebene. Es wird dir vorkommen, als würdest du durch ein unbekanntes Terrain von Schwierigkeiten gehoben. Bejahe mit Entschiedenheit, dass ich dein bin, wenn Mutlosigkeit dich überkommt. Sei dir bewusst, dass man dir in Hülle und Fülle bereitet hat.

Mein Angesicht wird euch vorausgehen, und ich werde dir Ruhe verschaffen. (Exodus 33,14)

Ruf mich um Hilfe, wenn deine Situation schmerzhaft ist oder dich überwältigt, erstens, damit du um die Erfahrung reicher wirst, die ich für dich geplant habe und zweitens, damit die Kette der Ereignisse gebrochen wird, bevor sie dir zu mühsam wird.

Du weißt, dass ich den Dingen, die dich bedrohen oder beängstigen, mehr als nur gewachsen bin; sie bleiben so lange wie nötig – Kraft meiner Erlaubnis – bestehen, um meine Pläne für dich und andere voranzubringen.

Jede Bedrängnis meiner geliebten Kinder ist Teil eines Plans, dem ein guter Zweck innewohnt, du weißt, es sind keine echten Plagen, wenn ich sie mit dir teile und sie überwinde. Ich habe die Erfahrungen des Lebens benutzt, dich zu lehren, zu heiligen, dir Sieg zukommen zu lassen.

Niemand weiß mehr um des Lebens Schmerzen als diejenigen, die meinen Weg suchen; sie finden dort jedoch meinen Frieden, meine Freude und meine Gegenwart – ein kostbares Geschenk, das vorrangig zu suchen ist. Bei deinen Gebeten wirst du immer mehr beobachten können, wie die Antwort auf diese Gebete kommt!

In der Welt seid ihr in Bedrängnis: Aber habt Mut: Ich habe die Welt besiegt. (Johannes 16,33)

Seite 16

Alle, die meine Bedeutung nie erfahren haben, können auf raffinierte Weise meine Vormachtstellung entfernen, das schließt diejenigen ein, die behaupten, meinen Namen in dieser Welt zu tragen.

Mein Kind, auch dein Vertrauen zu mir wird untergraben werden, wenn ich für dich nicht

der Ursprung aller Liebe ...

der Ursprung aller erschaffenen Dinge ...

der Ursprung aller Macht, den Bedürfnissen dieser Welt angepasst

bin.

Dein Leben in meine Hände zu legen heißt, alle Güter Gottes zu empfangen, Güter, die in mir auf Erden gebündelt sind, damit meine Kinder zu mir gezogen werden als dem umfassendsten Ausdruck der Liebe des Vaters.

Dein Geist erhebe sich vielmals am Tage in Herrlichkeit, da du meine allmächtige und immerwährende Verantwortung für dich erkennst.

Ich und der Vater sind eins. (Johannes 10,30)

Das Sprechen meines Namens – nahezu instinktiv - , wenn das Leben dunkel und ungewiss ist ...

der Schrei eines Kindes nach demjenigen, der Nähe bringen kann ...

der Schrei eines Kindes, wenn keine Vernunft mehr regiert, wenn alles Bedrohung ist, menschliche Hilfe fehlt, Vertrauen verloren ist.

Wenn du meinen Namen aussprichst, bringst du den einen entscheidenden Faktor in den Vordergrund deiner Situation.

Mein Name kann in Hilflosigkeit gesprochen werden, aber nur Sekunden später in Freude und Dankbarkeit. Es ist Dankbarkeit dafür, dass du aus dem Zustand der Hilflosigkeit geleitet wurdest.

Wer meinen Namen spricht, bewirkt auf der Stelle das Zurückweichen böser Kräfte; sie müssen ihre Niederlage zugestehen, da sie es auf dein Leben abgesehen haben.

Mein Kind, flüstere meinen Namen beim Erwachen, bevor du dich dem Schlaf hingibst, vielfach während des Tages!

Wenn du durchs Wasser schreitest, bin ich bei dir. (Jesaja 43,2)

Es wird Zeiten geben, da du nicht den direkten Weg nach vorn sehen wirst. Panik mag dich erfüllen, möchtest du einen Schritt vermeiden, der dich ins Unheil stürzen könnte. Denk daran, dass es nicht immer notwendig ist, die Straße vor dir zu sehen. Für den Augenblick reicht es, auf mich zu schauen.

Du wirst wissen, wenn der rechte Augenblick für eine Entscheidung gekommen ist, und ich werde dir dabei helfen. Bis dahin bin ich der Garant für einen richtigen Weg, wenn du nah bei mir bist, auch wenn Fragen und Zweifel in deinem Herzen toben.

Wenn du deinen nächsten Schritt nicht klar erkennen kannst, so gibt es einen guten Grund, dir dieses Wissen vorzuenthalten. Es entsteht eine Zeit des Vertrauens, häufig ein Vertrauen darauf, dass sich mein Wunsch auf dich bezogen verwirklicht. Lass dich nicht von der Verantwortung für die Wahl des rechten Weges erschrecken, wenn diese im Augenblick nicht notwendig ist. Verbirg dich in mir, und du wirst bald Klarheit finden. Bis dahin bist du bei mir am rechten Ort.

Euer Vater weiß, was ihr braucht. (Matthäus 6,33)

Mein Kind, dein Leben wird eine radikale Veränderung erfahren, wenn du dich eindeutig auf ein Hauptziel ausrichtest, das alle deine persönlichen Pläne und Beziehungen betrifft. Es ist ein einfaches Ziel, dessen Verfolgen dich zu einer ausgewogenen Persönlichkeit machen wird: dass du mein Reich der Liebe erweiterst, selbst bei Situationen, in denen mächtige Hindernisse dem entgegen stehen.

Biete mir dieses Ziel zu Beginn bewusst zum Segen dar; selbst wenn du ähnliche Versprechen bereits zuvor gemacht hast, lass mich dieses Ziel erneut sehen. Ich werde meine Belohnung schenken, nicht nur dann, wenn du dich selbst daran erinnert hast, sondern auch dann, wenn du zeitweise davon abgelenkt warst.

Jede Begegnung mit einem anderen Menschen steht unter dem Einfluss meines Reiches, dessen Ziel es ist, jene Kräfte immer mehr zurückzudrängen, die diese Welt verdunkeln. Danke mir täglich, dass du als mein Werkzeug ausersehen bist, meine Herrschaft der Liebe einzurichten.

Euch aber muss es zuerst um sein Reich und um seine Gerechtigkeit gehen. (Matthäus 6,33)

Seite 20

Gib dich nicht damit zufrieden, wenn du in bestimmten Bereichen deines Lebens versagt hast.

Nur weil du vielleicht viele Male in bestimmten Situationen zum Scheitern gekommen bist, ist dieses kein Grund zur Resignation. Es bedeutet nicht, dass der Sieg nicht nahe war.

Mein Kind, es wird dir Freude bereiten, dich mit Entschlossenheit mit mir zu vereinigen und schwierige Orte siegreich zu betreten. Jedes Umfeld und alle Umstände lassen sich bewältigen, wenn du daran glaubst, dass mein Sieg mit dir zusammen sich in alle Bereiche erstreckt. Ich wünsche mir diese Bereitschaft und dein volles Vertrauen an mich, dir beweisen zu können, dass du nach vormals vernichtenden Niederlagen nun aus der gleichen Situation siegreich hervor gehen könntest.

Kompromiss und Resignation schwächen das Ganze. Sieh nur, wie viele deiner Lebensbereiche bereits neue Reaktionen von dir und neue Gewinne aufweisen können. Lass dich ermutigen: In jedem Problembereich kannst du den Sieg davon tragen.

Für Gott ist alles möglich. (Markus, 10,27)

Die Verbindung mit mir anzustreben betrachte als dein vornehmstes Tun; es gibt keinen Ort auf dieser Erde, wo dies Tun unmöglich wäre.

Es ist dies kein Eskapismus, keine Flucht vor der Wirklichkeit, wenn du dir die Zeit nimmst, dass mein und dein Geist aufeinander einwirken können. Es bereitet meinem Herzen Freude und ist ein Ausgleich für eine Welt, die so vielen Illusionen nachjagt. Deine Zeit mit mir ist eine Zeit des Vertrauens: Deine Gebete werden angehört; du gibst mir Raum, in dem ich wirken kann; ich kann dich dabei unterstützen, aus aktuellen Situationen zu lernen.

Sogenannte „dringende Geschäfte“ werden häufig als Gründe zitiert, die Verbindung mit mir zu beschränken; häufig wird Zeit vertan, welches nichts zu deinem Fortschritt beiträgt.

Mein Kind, die Zeit, die du mit mir bewusst verbringst, werde dir zum Schatz. Ich werde Notwendigkeiten schaffen für zukünftige Stunden. Eine solche Verbindung ist beileibe kein Eskapismus. Sie ist in ihrem Wesen dynamisch und für dich unerlässlich. Es bestand nicht die Absicht, dich ohne meine Güter leben zu lassen.

Aber nur eines ist notwendig. (Lukas 10,42)



Seite 22

Es ist von großer Notwendigkeit, dass du mir alle jene Situationen überlässt, mit denen fertig zu werden du dich außerstande siehst. Der Reaktionsdruck diesen Situationen gegenüber mag groß sein, aber du musst dir die Zeit nehmen – selbst wenn es nur Augenblicke sind – wo du die Situation mit ihrer Ungewissheit, Komplexität und Angstbeladenheit mir überlässt.

Diese einfache, nahezu mechanische Weitergabe stellt göttliches Tun sicher. Der flüchtige Augenblick, so verbracht, wird vielfach belohnt durch die folgende Gestaltung der Ereignisse durch meine Kraft und Weisheit.

Überlasse zunächst schwierige und erschreckende Umstände immer mir. Dann beobachte geduldig meine Aufsicht und mein Eingreifen in ihrer Entwicklung. Was immer dringlich und nötig ist, was dein Handeln erfordert, zeige ich dir. Aber dein Weg mit mir sei einer der Ruhe und Geduld, fußend auf meiner Hinlänglichkeit.

Ich bin mit dir, um dich zu retten. (Jeremia 1,19)